



# Bildungsbericht kompakt

## Bildungsteilhabe im Elternhaus

–  
Ein früh einsetzender und  
den gesamten Lebensverlauf  
prägender  
Bildungsfaktor

### Fakten

Die Förderung der Kinder im Elternhaus, die Bildungsangebote zu Hause und die durch das Elternhaus initiierten außerhäuslichen Bildungsangebote hängen sehr stark vom Bildungshintergrund der Eltern, von deren eigenen Bildungserfahrungen und ihren Förderkompetenzen ab.

Dies schafft in der frühen Kindheit, aber auch im gesamten Verlauf des Aufwachsens, sehr ungleiche Startbedingungen, die die Institutionen (KT und Schule, aber auch andere) kaum auffangen können.

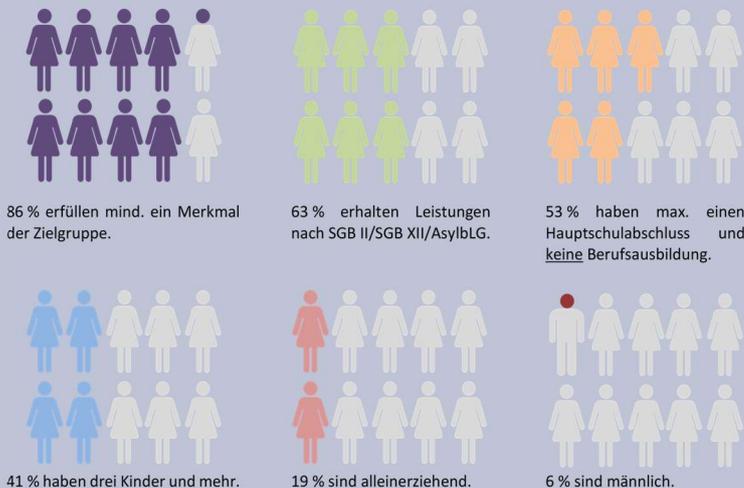
Klassische Elternbildungsangebote erreichen vor allem bildungsaffine Eltern, also nicht die Eltern, die von diesen am meisten profitieren würden.

Ohne eigene Konzepte der zielgruppenorientierten Elternbildung wird die Bildungsungleichheit weiter gestärkt. Über bestimmte Angebote lassen sich diese Gruppen durchaus erreichen.

### Aktuelle Handlungsbedarfe

- Verstärkung und Ausbau vorhandener Angebote
- Erweiterung der Zielgruppe hin zu Eltern von älteren Kindern und Jugendlichen
- Weiterentwicklung von Indikatoren, Aufbau eines gemeinsamen, trägerübergreifenden Berichtswesens inkl. Evaluation

Eltern, die im Rahmen der Wiesbadener Elternbildung erreicht werden:



Amt für Grundsicherung  
und Flüchtlinge



Amt für Soziale Arbeit

2019